

I n h a l t

Johannes Irmischer (Berlin)	
Begrüßungsansprache der Fachtagung "Die gesellschaftliche Bedeutung des antiken Dramas für seine und für unsere Zeit" in Karl-Marx-Stadt am Mittwoch, dem 29. Oktober 1969	1
Armin-Gerd Kuokhoff (Leipzig)	
Antike im Spannungsfeld der Zeit. Zur Rezeption antik-griechischer Dramatik im Theater	4
Peter Fix (Leipzig)	
"Der Frieden" von Aristophanes/Hacks und sein Echo bei Publikum und Presse. Anmerkungen zum Gastspiel des Deutschen Theaters Berlin in Wien	17
Ernst Günther Schmidt (Jena)	
Das Humane bei Aischylos	27
Zsigmond Ritoók (Budapest)	
Politische und humanistische Elemente im "Philoktet" des Sophokles	65
Halina Barbara Jaruzelska (Warszawa)	
Der Elektra-Stoff von Sophokles bis Hauptmann	79
Dietrich Ebener (Potsdam)	
Humane und politische Elemente im Drama des Euripides	91
Heinrich Kuch (Berlin)	
Die troische Dramengruppe des Euripides und ihre historischen Grundlagen	105

Werner Biehl (Göttingen)	
Beobachtungen zur Zeitkritik in Euripides'	
"Troerinnen". Mit Ausblicken auf die Wirkung	
des Stückes in der Gegenwart	125
Tadeusz Kachlak (Warszawa)	
"Die Troerinnen" - eine antike und moderne Warnung	
vor dem Krieg. Antike und deutsche Troerinnendramen	139
Teja Erb (Berlin)	
Bemerkungen zum humanen Gehalt der "Taurischen	
Iphigenie"	155
Jürgen Werner (Leipzig)	
Aristophanes-Übersetzung und Aristophanes-Bearbei-	
tung in Deutschland	161
Rudolf Schottlaender (Berlin)	
Menanders Bedeutung für seine und unsere Zeit	185
Günther Wartenberg (Leipzig)	
Der miles gloriosus in der griechisch-hellenisti-	
schen Komödie	197
Kurt Treu (Berlin)	
Menander bei Alkiphron	207
Walter Hofmann (Leipzig)	
Die gesellschaftliche Bedeutung der römischen	
Komödie für ihre und für unsere Zeit	219
Johannes Irmischer (Berlin)	
Antikes Drama in Byzanz	227
Wolfgang O. Schmitt (Berlin)	
Zwei lateinische "Hekabe"-Übersetzungen vom Jahre	
1506. Ein Beitrag zur Geschichte humanistischer	
Übersetzungen in der Renaissance	239